

UNTERNEHMENSBRÖSCHÜRE

2018 - 2020 *II*

Elektrotechnische Seminare

INHALTSVERZEICHNIS

FBZ-E® im Überblick	3
Theoretischer Bereich	4
Service	5
Praktischer Bereich	6
Betriebsausrichtung	7
EUP und EFFT	8
EFK und EFK-SK	9
Seminarübersicht	10
Seminarfinder	12
Weitere Aktivitäten der FBZ-E®	13
Mess- und Prüftechnik	14
Seminarbeispiel	15
Arbeiten unter Spannung	16
Seminarbeispiel	17
Impressionen	18
Fuhrpark	19
Impressum	20

DAS FBZ-E® UND SEIN SCHULUNGSZENTRUM

Seit 2008 ist das FBZ-E® im Bereich elektrotechnischer Seminare aktiv. Das Schulungszentrum vereint die gewonnenen Erkenntnisse mit den gestiegenen Ansprüchen an eine moderne Ausbildung. Mit dem Ausschluss einzelner Räume hin zu offenen Arealen, nur mit einer groben Einteilung der Theorie- und Praxisbereiche ist das neue Schulungszentrum für den Teilnehmer eine neuartige Lernumgebung. Die Bewegungsfreiheit zwischen Theorie, Laborübungen und praxisorientierter Umgebung ermöglicht die Themenvermittlung auf einem hohen Niveau.

Stetige Neuerungen an dem verfügbaren Stand sichern die Vorhaltung der neuesten Technik.

Mit 426 Seminaren und 1696 Teilnehmern bediente das FBZ-E® 2017 neben den Teilqualifizierungen EUP (Elektrotechnisch unterwiesene Person) und EFFT (Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten) die Mess- und Prüftechnik, den Explosionsschutz, die Schaltbefähigung / Schaltberechtigung und die Spezialausbildung AuS (Arbeiten unter Spannung) nach dem Arbeitsverfahren AF2 Isolierung.

Spezifische Anforderungen werden durch Betriebsbegehungen, Erstellung individueller Seminarunterlagen und einem präzise gestalteten Seminarablauf erfüllt. Für die Aufrechterhaltung der Qualifikationen und vorgeschriebenen Nachschulungen sowie Nachprüfungen werden alle Seminare in einer Nachhaltung gepflegt, die über anstehende Termine informiert.



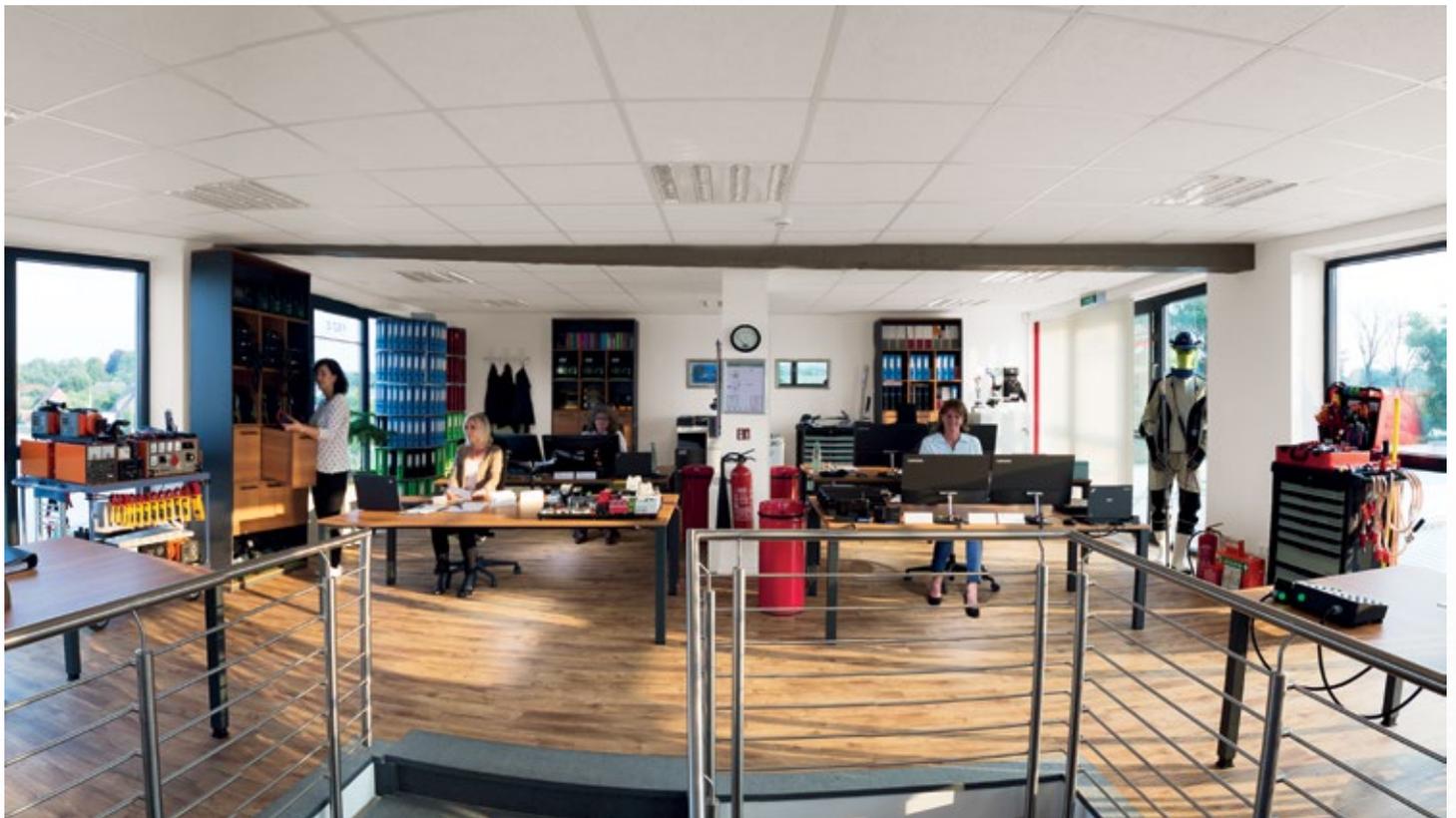
FBZ-E® FACHBEREICHSZENTRUM ENERGIETECHNIK GMBH



PROKURISTIN HEIKE BUSCHHARDT UND GESCHÄFTSFÜHRER JOSEF POTT

DIE WISSENSVERMITTLUNG IM THEORETISCHEN BEREICH

Großzügig ausgelegt bietet das obenliegende Areal eine angenehme Lernatmosphäre. Die Vorträge und Interaktionen werden auf normativer Basis erarbeitet und für die betrieblichen Anforderungen abgeleitet. Die mediale Ausstattung entspricht dem aktuellen Stand und orientiert sich bei der Prüftechnik auf die Hersteller Gossen Metrawatt, Fluke und Testo. Die Ausstattung ist von Lemp, Klauke, Knipex, Wiha, Wera und Gedore.



SERVICE



Für einen angenehmen Aufenthalt stehen neben den Dozenten Servicemitarbeiter zur Verfügung.

Bei internationalen Seminaren besuchen die zum Einsatz kommenden Dolmetscher im Vorfeld entsprechende Seminare im FBZ-E®, damit Sie den Seminarablauf und die elektrotechnischen Fachbegriffe im Konsens zur Technik wahrnehmen.



DIE WISSENSVERMITTLUNG IM PRAKTISCHEN BEREICH

Der praktische Bereich ist mit mehreren Zonen für theorie- und handelsbezogene Unterweisungen aufgestellt.



BETRIEBSAUSRICHTUNG



Die Einbindung der betrieblichen Technik ist für den Erfolg der Seminare maßgeblich.

Während der Seminarvorbereitungen werden im Praxisbereich der unteren Etage Aufbauten, Modelle und Netznachbildungen hergestellt. Diese werden in den Seminarunterlagen berücksichtigt und ermöglichen die ganzheitliche Wissensvermittlung.

Für den Materialstandard stehen entsprechend den betrieblichen Anforderungen Hager, Doepke, Eaton, Mennekes, Merten und weitere Marken für die praktischen Seminareinheiten zur Verfügung.



EUP

Die erste Qualifizierungsstufe im elektrotechnischen Anwendungsbereich ist die „Elektrotechnisch unterwiesene Person“

Diese Qualifizierung ist für Mitarbeiter ohne elektrotechnische Ausbildung. Sie wird erforderlich, wenn folgende Sachverhalte am Arbeitsplatz bestehen:

- Es müssen elektrische Betriebsstätten wie Windenergieanlagen, Umspann- oder Trafostationen betreten werden.
- Die Mitarbeiter müssen gelegentlich Schaltschränke öffnen, um zum Beispiel Schutzeinrichtungen wieder einzuschalten oder Parameter einzustellen.
- Für die Unterstützung der elektrotechnischen Betriebsabteilung sollen Mitarbeiter Helfertätigkeiten übernehmen.

Ablauf einer EUP-Qualifizierung

- Festlegung der betrieblichen Anforderungen
- FBZ-E® Angebot und Seminarkonzept
- Klärung zur Inanspruchnahme von Förderprogrammen
- Seminar für die Qualifizierung zur EUP
- Prüfung und Zertifizierung zur EUP
- Betriebliche Bestellung unter Beachtung der Organisationserfordernisse zur vEFK
- Aufnahme in die Nachhaltung zur jährlichen Nachschulung mit 4 bis 8 U-Std.

Die Qualifizierung zur EUP dauert, entsprechend den betrieblichen Anforderungen, zwischen einem Tag und einer Woche.

Erfordernisse zur Organisationsstruktur u. a. die Betriebssicherheitsverordnung und zur befähigten Person u. a. der TRBS 1203 sind hierbei vom Arbeitgeber zu beachten.

EFFT

Die Fortbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann als Aufbaustufe zur EUP oder eigenständig gestaltet werden.

Diese Fortbildung berechtigt Mitarbeiter elektrotechnische Arbeiten als Ergänzung zum Hauptgewerk auszuführen, zum Beispiel:

- Für Küchenmonteure, um den Anschluss des Elektroherdes vorzunehmen.
- Für Anlagenmechaniker Fachrichtung SHK, um die Heizungsanlage elektrisch anzuschließen.
- Für Sanitätshäuser, um Pflegebetten nach den Vorgaben der VDE 0751 zu prüfen.

Ablauf einer EFFT-Fortbildung

- Festlegung der betrieblichen Anforderungen unter Beachtung der Einstiegsqualifikation
- FBZ-E® Angebot und Seminarkonzept
- Klärung zur Inanspruchnahme von Förderprogrammen
- Seminar für die Fortbildung zur EFFT
- Prüfung und Zertifizierung zur EFFT
- Betriebliche Bestellung unter Beachtung der Organisationserfordernisse zur vEFK
- Aufnahme in die Nachhaltung zur jährlichen Nachschulung mit 8 bis 16 U-Std.
- Optionale Aufbauseminare zur Erweiterung der Tätigkeiten im elektrischen Anwendungsbereich

Die Fortbildung zur EFFT dauert, entsprechend den betrieblichen Anforderungen, zwischen zwei und drei Wochen.

Erfordernisse zur Organisationsstruktur u. a. die Betriebssicherheitsverordnung und zur befähigten Person u. a. der TRBS 1203 sind hierbei vom Arbeitgeber zu beachten.

EFK

Externe Gesellenprüfung im Elektrotechnikerhandwerk, Elektroniker – Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik.

Der Erwerb des Gesellenbriefes im Elektrotechnikerhandwerk, Elektroniker – Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik, ist eine zukunftsorientierte Berufsausbildung mit Aufstiegschancen.

Die Vorbereitung auf die Gesellenprüfung findet Anwendung für teilqualifizierte Fachkräfte, Mitarbeiter mit langjährigen Beschäftigungszeiten im Elektrobereich sowie bei vorzeitiger Beendigung der Ausbildung ohne Abschluss. Auf Grundlage der anrechenbaren Zeiten im elektrischen Anwendungsbereich werden individuelle Abläufe mit Vorbereitungszeiten zwischen 6 und 24 Monaten gestaltet. Hierbei berücksichtigen wir Präsenzphasen in Vollzeit und berufsbegleitend sowie betriebliche Zeiten und Selbstlernphasen.

Als ausbildende Schulungsstätte klären wir die Zulassungsvoraussetzungen und übernehmen die Antragsformalitäten zur Eintragung in der Lehrlingsrolle sowie die Anmeldungen zur Teilnahme an den Prüfungen.

Analog zur Vorbereitung im Handwerk bieten wir die Prüfungsvorbereitung für die Facharbeiterprüfung "Elektroniker für Betriebstechnik" und "Industrieelektroniker".



EFK-SK

Das Betätigungsfeld von Elektrofachkräften kann durch betriebliche Ausrichtungen spezielle Kenntnisse erfordern. Die vorhandenen Kenntnisse und Fertigkeiten der Berufs- sowie Meisterausbildung müssen dann erweitert werden.

Elektrofachkräfte mit Spezialkenntnissen bilden wir u. a. in folgenden Bereichen aus:

Mess- und Prüftechnik

- Explosionsfähige Atmosphäre
- Schaltgerätekombinationen
- Photovoltaikanlagen
- Windenergieanlagen

Arbeiten unter Spannung

- Zählermontagen
- Komponententausch
- Kabelgarnituren
- Batteriesysteme

Schaltbefähigung und Schaltberechtigung

- Niederspannungshauptverteilungen
- Hochspannungsanlagen mit 20/36 kV
- Begrenzte Schaltberechtigung für Kraftwerker

Explosionsfähige Atmosphäre

- Unterwiesene Person
- Befähigte Person
- Befähigte Person mit Spezialkenntnissen
- Vorbereitung auf die Befähigte Person mit behördlicher Anerkennung

Länderspezifische Sicherheitsunterweisungen

- NEN 3140: 2011 Bedrijfsvoering van elektrische installaties
- UTE C 18-510: 2010 Recueil d'instructions générales d'ordre électrique
- SFS 6002: 2005 Sähkötyöturvallisuus/Safety at electrical work
- NEK EN 50110-1: 2015(EN50110-2-100: 2014) applies
- ÖVE / ÖNORM EN50110-1 + EN50110-2-100: 2014 (integrated paper)

SEMINARÜBERSICHT

Energietechnik

INS	Einstieg in die Elektrotechnik 3T
INS	Elektroinstallationsprojekt AB 4T
INS	Stromerzeugungsaggregate zur Gebäudeeinspeisung
INS	Schutz bei Überstrom
INS	Brandschutz
STE	Einstieg in den Schaltschrankbau 4T
STE	Schaltschrankprojekt 8T
SHK	Elektrosicherheit und Elektrogrundlagen
SIBE	Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
SIBE	Betriebliche Beleuchtungsanlagen
EMA	Elektrische Maschinen
JSU	Jährliche Sicherheitsunterweisung
JSU	Jährliche Sicherheitsunterweisung NL
JSU	1kV Monteure
JSU	1kV 20kV Monteure
BFO	Fachkräfte-Führungsseminar 1T
BFO	Fachkräfte-Führungsseminar 2T
BFO	Verantwortliche Elektrofachkraft 2T
BFO	Normungsarbeit SP
BFO	Verantwortliche Elektrofachkraft NH 2017
BFO	Normative Anforderungen zur Elektromobilität
AuS	Arbeiten unter Spannung AF2 Isolierung 2T
AuS	Arbeiten unter Spannung 4,5T
AuS	Nachschulung und Nachprüfung AF2
SBB	Begrenzte Schaltbefähigung und Schaltberechtigung 20kV 1T
SBB	Schaltbefähigung 20/36kV 1,5T
SBB	Schaltbefähigung 20/36kV 2T
SBB	Nachschulung und Nachprüfung 20/36kV
SBB	Berufsschiffahrt 36kV 2T-Theorie
MRL	Maschinenrichtlinie
BP	Leitern und Tritte
BP	Nachschulung Leitern und Tritte 4U
ÜSS	Überspannungsschutzkomponenten STE
CE	Konformitätserklärung SP
PVB	IHK Teil 1 Prüfung EBT 1W
PVB	IHK Teil 2 Abschlussprüfung EBT 1W
PVB	IHK Teil 2 Abschlussprüfung GEK 13T
PVB	IHK Teil 2 Abschlussprüfung GEK 5T
PVB	HWK Teil 1 Prüfung EEB 1W
PVB	HWK Teil 2 Abschlussprüfung EEB 1W
SPS	Betriebliche Anforderungen 3T

Explosionsschutz

EX	Sicherheitsseminar 1T
EX	Informationsseminar 2T
EX	Betriebsseminar 4,5T
EX	Betriebsseminar Aufbaustufe 2,5T
EX	Betriebsseminar Aufbaustufe MP 1T
EX	BP - Nachschulung und Aufbaustufe MP 2T
EX	Motoreninstandsetzung 3T
EX	Befähigte Person - Nachschulungen 1T
EX	Unterwiesene Person - Nachschulungen 0,5T

Gesellenprüfung

US	Externe Gesellenprüfung
----	-------------------------

Mess- und Prüftechnik

MP	Prüfungen im elektrischen Bereich 3T
MP	Prüfungen von elektrischen Geräten 2T
MP	Prüfungen von elektrischen Geräten 2T - EN
MP	Prüfungen von elektrischen Geräten 3T - EN
MP	Prüfungen von elektrischen Geräten K 1T
MP	Prüfungen mit betrieblichen Prüfgeräten 1T
MP	Prüfungen von medizinischen Geräten 2T
MP	Prüfungen von Fahrzeug-Ladestationen 1T
MP	Prüfungen von PRCDs 1T
MP	Prüfungen auf Umspannwerken 2T
MP	Prüfungen von elektrischen Anlagen 2T
MP	Prüfungen von elektrischen Anlagen 2T - EN
MP	Prüfungen von elektrischen Anlagen K1 1T
MP	Prüfungen von elektrischen Anlagen K2 1T
MP	Vorort-Prüfungen Windenergieanlagen AB 1T
MP	Prüfungen von Anlagen und Hebebühnen 2T
MP	Prüfungen von Anlagen und Hebebühnen 3T
MP	Thermografie in elektrischen Anlagen 1T
MP	Nachschulung zur Thermografie in 6U
MP	Einsatz von Leckstromzangen 1T
MP	Prüfungen der Ausrüstung von Maschinen 2T
MP	Prüfungen von elektrischen Maschinen 1T
MP	Schaltgerätekombinationen 2T
MP	Produktionsbegleitender Prüfablauf 2T
MP	Prüfungen von Anlagen und Krane 2T
MP	Prüfungen von Photovoltaikanlagen 1T
MP	Prüfungen großer Photovoltaikanlagen DC 1T
MP	Prüftechnik für Stromaggregate plus 4T

SEMINARÜBERSICHT

MP	Geräte, Anlagen und Stromaggregate 3T	EFFT	Hausmeister AB 1W
MP	Anlagen und Schaltgerätekombinationen 4T	EFFT	Jugendherbergen
MP	Prüftechnik für elektrische Kabel 2T - M	EFFT	Klärwerk 2W
MP	Prüftechnik für elektrische Kabel 1T - G	EFFT	Klärwerk 3W
MP	Messtechnik mit Oszilloskopen 1T	EFFT	Kleinkläranlagen
MP	Elektromagnetische Verträglichkeit STE 1T	EFFT	Küchenmontagen
MP	Nachschulungen 1T	EFFT	Maler und Lackierer
MP	Nachschulungen - Seminar in Englisch 1T	EFFT	Maschinenführer
MP	Nachschulungen - Seminar in Englisch 2T	EFFT	Instandhaltung von Produktionsmaschinen
MP	Nachhaltung der Prüferqualifikation 1T	EFFT	Müllpressen und Verdichtungsanlagen 12T

Elektrotechnisch unterwiesene Person

EUP	Elektrotechnisch unterwiesene Person INFO
EUP	SU Niederspannung
EUP	SU Hochspannung
EUP	SU Nieder- und Hochspannung
EUP	Brände löschen bei Photovoltaik
EUP	Maschinenbediener
EUP	Odorieranlagen
EUP	Veranstaltungstechnik
EUP	Schulen
EUP	Hausmeister
EUP	Windenergieanlagen 4T
EUP	Windenergieanlagen-Offshore 2T
EUP	Berufsschiffahrt 4T
EUP	Nachschulungen 4U

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

EFFT	EFK für festgelegte Tätigkeiten INFO
EFFT	EFK für festgelegte Tätigkeiten INFO AB
EFFT	Windenergieanlagen 1W
EFFT	Windenergieanlagen AB 1W
EFFT	Windenergieanlagen - Baustelleneinrichtung 2W
EFFT	Windenergieanlagen - Baustellen 2W - EN
EFFT	WEA - Baustellenanforderungen 2W
EFFT	WEA - Betriebsanforderungen 2W
EFFT	Installations- und Heizungsbauer
EFFT	Anlagenmechaniker SHK
EFFT	Sperrkassierer
EFFT	Elektrische Toranlagen
EFFT	Automatisierung für die Gebäudetechnik
EFFT	Feinwerkmechaniker und Metallbauer
EFFT	Hausmeister

EFFT	Hausmeister AB 1W
EFFT	Jugendherbergen
EFFT	Klärwerk 2W
EFFT	Klärwerk 3W
EFFT	Kleinkläranlagen
EFFT	Küchenmontagen
EFFT	Maler und Lackierer
EFFT	Maschinenführer
EFFT	Instandhaltung von Produktionsmaschinen
EFFT	Müllpressen und Verdichtungsanlagen 12T
EFFT	Tankstellentechnik
EFFT	Mobile Fackeln
EFFT	Maurer und Betonbauer
EFFT	Glaserhandwerk
EFFT	Kabelmonteure
EFFT	Messstellenerfassung
EFFT	Photovoltaik
EFFT	Installations- und Steuerungstechnik
EFFT	Steuerungstechnik
EFFT	Elektrotechnik für SPS
EFFT	Produktion in Taktstraßen
EFFT	Krantechnik
EFFT	Schaltschrankbau
EFFT	Odorieranlagen
EFFT	Schornsteinfeger
EFFT	Tischlerhandwerk
EFFT	Gastronomie-Einrichtungen
EFFT	Rollladen- und Sonnenschutztechnik
EFFT	Fenster, Türen und Tore
EFFT	Veranstaltungstechnik
EFFT	Elektrofahrzeuge und Ladetechnik
EFFT	Verkehrsraum, Beseitigung beschädigter Masten
EFFT	Wasserwerk
EFFT	Wetterdatenerfassungsmasten
EFFT	Schallmessanlagen
EFFT	Schallmessanlagen - Seminar in Englisch
EFFT	Elektrotechnik für spezifische Prüftechnik - Basis
EFFT	Anlagenprüfung nach VDE 0100-600 MP
EFFT	Geräteprüfung nach VDE 0701-0702 MP
EFFT	Prüfungen von medizinischen Geräten MP
EFFT	Prüfanlagen nach VDE 0104 MP
EFFT	Anlagen- und Stromaggregate-Prüfungen MP
EFFT	Nachschulungen 1T
EFFT	Nachschulungen 2T

SEMINARFINDER

Zielsetzung

- Zugangsberechtigung für elektrische Betriebsstätten
- Durchführung einfachster elektrischer Tätigkeiten
- Eigenständige Arbeits erledigung im begrenzten Aufgabengebiet
- Ergänzung eines Hauptgewerks mit elektrotechnischen Tätigkeiten
- Spezialisierungen in spezifischen elektrischen Arbeitsbereichen
- Betriebliche Organisationsstrukturen rechtskonform aufbauen und erforderliche Dokumentation anwenden

Zugangsvoraussetzungen

- Elektrotechnischer Laie
- Elektrotechnisch unterwiesene Person
- Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten
- Elektrofachkraft
- Elektrofachkraft mit Spezialkenntnissen
- Verantwortliche Elektrofachkraft

Seminarempfehlung

- Qualifizierung zur EUP
- Fortbildung zur EFFT
- Mess- und Prüftechnik
- Arbeiten unter Spannung
- Schaltbefähigung und Schaltberechtigung
- Explosionsschutz
- Fachkräfte-Führungsseminare
- Konformitätsbewertungsverfahren

Seminargrundlagen

Die Seminarinhalte auf normativer Basis sichern ein hohes Maß an Konformität. Entsprechend Fachrichtung und betrieblicher Anforderung werden ergänzende Regelwerke berücksichtigt. Die betriebliche Ableitung und praktische Umsetzung ermöglicht eine gezielte Anwendung.



WEITERE AKTIVITÄTEN DER FBZ-E®

FACHBEREICHSZENTRUM ENERGIE-TECHNIK GMBH

OPS-M®

Die webbasierte Lernumgebung OPS-M® „Online-Präsenz-Seminar-Management“ bietet Seminare und Sicherheitsunterweisungen ohne Präsenz oder mit anteiliger Präsenz in unserem Schulungszentrum.

BEW

Bewertungsverfahren sind fester Bestandteil der Aktivitäten im FBZ-E®. Durch mehrstufige Abläufe zur Optimierung, Lastmanagement und Störfeldbewertung elektrischer Anlagen entstehen Berichte als Arbeitsgrundlage für die Umsetzung durch Elek-
trounternehmen.

GMC

Die Vertriebspartnerschaft mit Gossen Metrawatt bietet die Auswahl, Lieferung und Kalibrierung erforderlicher Prüfgeräte als ergänzende Dienstleistung zu den Prüfseminaren. Die Vermietung von Prüfgeräten und Thermografie-Kameras runden das Spektrum ab.

Normen

Durch Analyse der betrieblichen Ausrichtung und Arbeitsprozesse werden die vorzuhaltenden Normen- und Regelwerke ermittelt. Diese dienen als Grundlage zur Ableitung erforderlicher Betriebs- und Arbeitsanweisungen.

RFF-B®

Die RFF-B® „Regionalen-Fachkräfte-Förderung- Bildung“ leistet einen Beitrag zur Fachkräfteförderung. Es werden Konzepte zur individuellen Anhebung des fachlichen Potenzials im Unternehmen erarbeitet, um Neueinstellungen an der Basis mit geringerer Qualifikation zu ermöglichen.

MP-P

Aufgrund vielfältiger Prüfanforderungen bei der Produktherstellung und Anwendung im elektrischen Anwendungsbereich werden auf normativer Grundlage Prüfverfahren und Protokolle für produktionsbegleitende Prüfprozesse entwickelt.

Fremdsprachen

Alle Seminare und Schulungsunterlagen können neben der deutschen Gestaltung in Englisch, Französisch, Spanisch und weiteren Sprachen angeboten werden. Auslandsseminare werden in Begleitung eines Dolmetschers durchgeführt.

Dozenten

Dozenten aus unterschiedlichen technischen Bereichen ermöglichen die zentralen Themen der Elektrotechnik auf spezielle Bereiche zu erweitern. Hierdurch können Themenkombinationen in der Seminargestaltung berücksichtigt werden.

MESS- UND PRÜFTECHNIK

MP-NSK-EA-G-A

Die Mess- und Prüftechnik ist eines der zentralen Themen im FBZ-E®. Beratung, Verkauf und Service für Prüfgeräte ergänzen die Seminarleistungen. Für selten benötigte Prüfgeräte kann unser Mietservice in Anspruch genommen werden.



GOSSEN
METRAWATT



SECUSTARS IM AUFLADE-
MODUS FÜR DAS NÄCHSTE
SEMINAR



SECUTEST
GENERATION 3

FLUKE UND
TESTO



MASCHINENTESTER



SECUTEST GENERATION 4 UND
PROFITEST XTRA



METRAHIT PRO

MP



STROMZANGEN UND
PRÜFAUSSTATTUNG



NETZANALYSEGERÄT



FLUKE 1664 UND
METRA MACHINE

MESS- UND PRÜFTECHNIK SEMINARBEISPIEL



PRÜFPRAXIS MP-G



HANDLUNGSBEZOGENE
UNTERWEISUNG



PSA FÜR MP-A



DOLMETSCHERIN BEI DER
ZUSAMMENFASSUNG DER
PRÜFABLÄUFE MP-A



THEORIE



REFLEXION MP-G



SOFTWARE
EINWEISUNG



REFLEXION MP-A



PRÜFPRAXIS MP-A

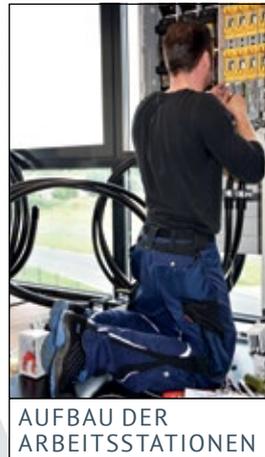
MP-G-A EN

ARBEITEN UNTER SPANNUNG

AuS AM3PLUS AF2

Für die Spezialausbildung "Arbeiten unter Spannung" bestehen für Stromversorgungen die Voraussetzungen im FBZ-E®. In Kooperation mit Kunden wurden die Anforderungen analysiert, die Werkzeug- und Materialausstattung beschafft, Aufbauten realisiert und die konzeptionelle Gestaltung mit Probeläufen detailliert.

Die 3-5 tägigen AuS-Seminare berücksichtigen neben den modernen Materialien auch alte in der Ortsversorgung noch vorhandene Kabel, zum Beispiel NKBA.



AuS



ARBEITEN UNTER SPANNUNG SEMINARBEISPIEL



FOTOTECHNISCHE BEGLEITUNG



AUS-TEAM FÜR
ZÄHLERWECHSEL



DOKUMENTATION

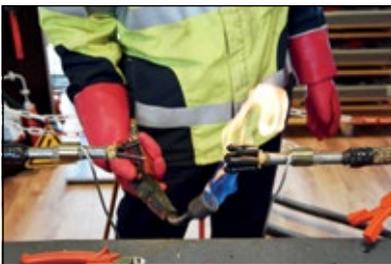


AUS-TEAMS FÜR HAUSAN-
SCHLUSSKÄSTEN

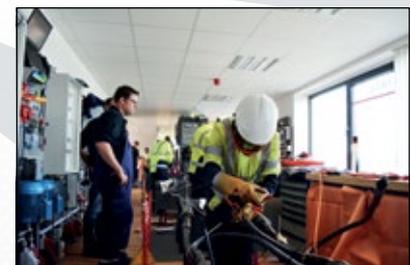


AUS-TEAMS FÜR ABZWEIGMUFFEN

AuS AM3plus AF2



NKBA-ENDKAPPE



AUS-TEAMS FÜR
VERBINDUNGSMUFFEN



NAYCWY-ABZWEIGMUFFE

IMPRESSIONEN



DOKUMENTATION



INSTALLATION



STEUERUNGSTECHNIK



THERMOGRAFIE



AUTOMATION



ARBEITEN UNTER SPANNUNG



STROMERZEUGUNGSAGGREGAT



HOCHSPANNUNG



GERÄTEPRÜFUNG



BAUSTELLENANFORDERUNG



ERDUNGSMESSUNG



PRÜFTECHNIK



MOTORENTECHNIK



PRESSWERKZEUGE



SECUSTAR

DER NEUE FUHRPARK

Um den Seminarteilnehmern ein noch angenehmeres Umfeld zu bieten, stehen für die Mittagsfahrten ins Restaurant FBZ-E®-eigene Fahrzeuge und Fahrer zur Verfügung.





FBZ-E® Fachbereichszentrum Energietechnik GmbH
Konrad-Zuse-Straße 4-6
26789 Leer
Geschäftsführer: E. Josef Pott
Prokuristin: Heike Buschhardt

HRB 201016 Amtsgericht Aurich
USt-IdNr: DE263946471
Steuer-Nr.: 60/201/20167

S4807 UB 2018-01-01 Revision 23

E-Mail: e.josef.pott@fbz-e.de
Internet: www.fbz-e.de

Mobil: 0160 - 7868443
Telefon: 0491 - 9767270
Fax: 0491 - 9767260

© **FBZ-E®** Vervielfältigung und Übertragung
nicht erlaubt. Bildnachweis: J. Pott

Zur besseren Lesbarkeit wurde teils auf die
Darstellung der weiblichen Form verzichtet,
schließt diese jedoch nicht aus.

